

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussvorsitzender Helmut Möhle
Ausschussmitglied Stephan Hellwig
Ausschussmitglied Brigitte Klee

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Barbara Ober-Bloibaum
Ausschussmitglied Margit Stoermer
Ausschussmitglied Christine Will

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Michael von Teichman

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ausschussmitglied Werner Biehl

Sonstige

beratendes Mitglied Bernd Rahlf
beratendes Mitglied Eckhard Stein
beratendes Mitglied Martin Toepel
beratendes Mitglied Volkmar von Nordeck
beratendes Mitglied Jan Wollschläger

Dezernent

Stadtrat Dr. Jens Gaul

Von der Verwaltung

Fachbereichsleiter Hans-Gerhard Giersdorf

Protokollführer

Werner Schweer

Gäste

Wilfried Steenblock
Heinz Bültena
Bert Bergner
Reinhard Witte
Oliver Leinert

- Schulleiter BBS Friedenstraße
- Schulleiter Agnes-Miegel-Schule
- Schulleiter GS Rheinstraße
- Landesschulbehörde
- GGS

Entschuldigt

Ausschussmitglied Angelika Thwin
Ausschussmitglied Gerold Tholen

beratendes Mitglied Dieter Meisel
beratendes Mitglied DaaJe Meppen
beratendes Mitglied Till Scheller

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Schul-ausschusses vom 03.04.2008
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Mitteilungen und Anfragen:
 - 4.1 Vorstellung der Schule / Info
 - 4.2 Sachstand GS Rheinstraße / Info
 - 4.3 Bericht aus der AG Weiterführende Schulen / Info
 - 4.4 Umsetzung des Grundsatzbeschlusses des Rates zur Schulentwicklungsplanung Grundschulen 2007 - 2013 / Info
 - 4.5 Einschulungszahlen Schuljahr 2008/09 an den Grundschulen / Info
 - 4.6 Schulmaterialfond / Info
 - 4.7 Veranstaltung des Botanischen Gartens / Info
 - 4.8 Zuschuss zu Klassenfahrten
 - 4.9 Anträge Stadtelternrat
 - 4.10 Errichtung der Klasse 3 für die Berufsausbildung „zum Kaufmann / zur Kauffrau für Dialogmarketing“ an den BBS 1 / Info
 - 4.11 Integrationsbeschulung GS Hafenschule und HS Nogatstraße / Info
 - 4.12 Anträge auf Ganztagschulbetrieb von der Agnes-Miegel-Schule und der HS Nogatstraße / Info
 - 4.13 Personelle Veränderungen beim Stadtelternrat / Info

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er dankte **Herrn Steenblock** für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Vor Beginn der Sitzung fand bereits eine Begehung der GS Rheinstraße statt.

2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses vom 03.04.2008

Die Niederschrift 4/2008 über den öffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses vom 03.04.2008 wurde einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

4. Mitteilungen und Anfragen:

4.1 Vorstellung der Schule / Info

Herr Steenblock informierte über die Novellierung des NSchG und dem damit verbundenen ersatzlosen Wegfall des Berufsgrundbildungsjahres zum Schuljahr 2009/10. Weitere gravierende Veränderungen werde es durch die Novellierung der BBS-VO geben, die zum Schuljahr 2009/10 in Kraft treten sollen. Das erforderliche Anhörungsverfahren sei allerdings noch nicht eingeleitet worden.

Die neue BBS-VO sieht die Einrichtung eines Berufsvorbereitungsjahres und von Berufseinstiegsklassen vor. Daneben werde es erforderlich sein, die Einrichtung von Berufsfachschulen für verschiedene Berufszweige vorzunehmen. Für den Schulträger würde dies mit der Bereitstellung von zusätzlichen Investitionskosten verbunden sein. Aufgrund der Zeitvorgabe müsse der Schulträger notwendige Entscheidungen bereits im Herbst 2008 treffen.

Herr Möhle wies darauf hin, dass aufgrund des engen Zeitrahmens Schwierigkeiten bei der Umsetzung gesehen werden.

Auf Anfrage von **Herrn Dr. von Teichman** erklärte **Herr Dr. Graul**, dass der Schulträger die neue Ausbildungslandschaft auch im Sinne des Oberzentrums sehen müsse, sodass dann ein finanzielles Engagement unerlässlich sei.

Auf Anfrage von **Herrn Dr. von Teichman** teilte **Herr Steenblock** mit, dass die Einrichtung von Berufsfachschulen noch keine komplette finanzielle Ausstattung für das Jahr 2009 erforderlich mache. Höhere Investitionen seien erst in den Folgejahren zu erwarten. Einige Gespräche bezüglich Kooperationen seien bereits mit den BBS'en der Nachbar-Landkreise geführt worden.

Der Vorschlag von **Herrn Rahlf**, die Auswirkungen der BBS-VO ausführlicher in der nächsten Sitzung des Schulausschusses zu erörtern, fand allgemeine Zustimmung.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.2 Sachstand GS Rheinstraße / Info

Herr Giersdorf teilte mit, dass die begonnenen Straßenumbauarbeiten zum 10.08.2008 abgeschlossen sein werden. Die bautechnische Abnahme zwischen Eigentümer und GGS sei für den 13.06.2008 geplant. Die Einrichtung mit Schulmobiliar erfolge zu Beginn der Sommerferien. Der Schulleiter hat zu einem 1. Elterninformationsabend am 01.07.2008 eingeladen. Die Schulverwaltung hat die Teilnahme zur Thematik Schulwegsicherheit zugesagt.

Falls die Erst-Ausstattung des Schulhofes mit Spielgeräten sich als nicht ausreichend erweise, werde die Schulverwaltung nachrüsten, wie in der Arbeitsgruppe beschlossen.

Auf Anfrage von **Herrn Möhle** erklärte **Herr Bergner**, dass zur Thematik einer Ganztagsgrundschule noch keine Aussagen gemacht werden könnten. Dazu müsse der Schulbetrieb erst einmal starten. Allerdings seien bereits Kooperationsgespräche mit verschiedenen Einrichtungen (VHS etc.) geführt worden.

Auch über einen eventuellen neuen Schulnamen werde erst dann nachgedacht, nachdem sich die Schule ein Schulprofil gegeben habe.

Herr Möhle wies darauf hin, dass eine komplette Sanierung der Sporthalle Rheinstraße zum nächsten Jahr erforderlich sei. GGS sei entsprechend zu informieren.

Auf Anfrage von **Herrn Dr. von Teichmann** erklärte **Herr Leinert**, dass nach erfolgter Prüfung festgestellt worden sei, dass die Errichtung einer Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Grundschule Rheinstraße sich nicht rechnen würde. Auch sei kein privater Investor gefunden worden.

Herr Rahlf bat darum, dass vor der Sitzung des Schulausschusses am 04.09.2008 nochmals eine Begehung erfolgen sollte, weil dann die Schule voll eingerichtet sei.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.3 Bericht aus der AG Weiterführende Schulen / Info

Herr Dr. Graul erläuterte in seinem durch eine Power-Point-Präsentation unterstützten Vortrag ausführlich das von der Arbeitsgruppe „Weiterführende Schulen“ erarbeiteten Zwischenfazit. Die dem Vortrag zugrunde liegende Power-Point-Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Herr Möhle bat den Schulausschuss um zustimmende Kenntnisnahme für die nachfolgenden Vorschläge:

1. Erstellung einer Beschlussvorlage (1. Lesung) zwecks Aufhebung der HS Heppens zum Schuljahr 2009/10 für die Juli-Sitzung des Schulausschusses und
2. Erstellung einer Beschlussvorlage zwecks Absichtserklärung, dass eine Zusammenlegung der beiden Gymnasien zum Schuljahr 2012/13 erfolgen soll.

Herr Dr. von Teichman wies darauf hin, dass die Standortfrage für die IGS nicht aus dem Prüfverfahren heraus genommen werden sollte. Denkbar wäre hier auch der Standort Mühlenweg gemeinsam mit den beiden Gymnasien.

Herr Biehl wies darauf hin, dass zunächst das Verkehrsgutachten abgewartet werden sollte bezgl. des Areals Friedenstraße / tom-Brok-Straße.

Herr Rahlf erklärte, dass auch ein kompletter Neubau eines Gymnasiums als gleichberechtigter Vorschlag mit aufgenommen werden müsste.

Der Schulausschuss nahm zustimmende Kenntnisnahme zu den von **Herrn Möhle** gestellten Vorschlägen.

4.4 Umsetzung des Grundsatzbeschlusses des Rates zur Schulentwicklungsplanung Grundschulen 2007 - 2013 / Info

Herr Dr. Graul bat um zustimmende Kenntnisnahme, den Grundsatzbeschluss des Rates vom 18.07.2007 dahin gehend zu ändern, dass die Zusammenlegung der beiden katholischen Grundschulen am neuen Standort Altengroden nicht zum Schuljahr 2009/10, sondern erst zum Schuljahr 2010/11 erfolge.

Für den Außerschulischen Lernort sei noch kein geeigneter neuer Standort gefunden worden. Die Umsetzung sei daher zeitlich nicht möglich.

Die Schulverwaltung werde rechtlich prüfen lassen, ob für die Änderung eine Beschlussvorlage erforderlich sei. Sollte diese erforderlich sein, werde die Schulverwaltung diese zur nächsten Sitzung einbringen.

Herr Rahlf erklärte, dass der StER einer Änderung zustimmen würde, wenn der Standort Altengroden nicht in Frage gestellt werde.

Die Standortfrage für den Außerschulischen Lernort sollte in der nächsten Sitzung des Schulausschusses erörtert werden.

Der Schulausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

4.5 Einschulungszahlen Schuljahr 2008/09 an den Grundschulen / Info

Herr Giersdorf informierte in seinem durch eine Folie unterstützten Vortrag ausführlich über die aktuellen Anmeldezahlen an den Grundschulen für das Schuljahr 2008/09. Die dem Vortrag zugrunde liegende Folie liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Problematisch sei die Anmeldezahl an der GS Sengwarden mit 10 Anmeldungen.

Voraussichtlich werden auch für die kommenden Schuljahre keine wesentlich höheren Anmeldezahlen zu erwarten sein.

Herr Witte erklärte, dass nach Rückfrage mit der Schulleitung der GS Sengwarden die Anmeldezahlen sich für das Schuljahr 2009/10 auf 19 belaufen würden. Die weitere Entwicklung müsste auf jeden Fall beobachtet werden.

Der Schulleitung wurde die schulfachliche Empfehlung gegeben, für die kommenden Schuljahre geeignete Schulkonzepte zu erstellen.

Herr Toepel wies darauf hin, dass mit dem Grundsatzbeschluss des Rates eine klare Aussage getroffen worden sei. Den Eltern wurde damit eine Sicherheit gegeben, ihr Kind in Sengwarden anmelden zu können.

Frau Klee teilte mit, dass zunächst der Ortsrat die Thematik selbst behandeln sollte, bevor eine gemeinsame Sitzung des Schulausschusses und des Ortsrates erfolge.

An der anschließenden Diskussion beteiligten sich **Frau Klee, Frau Will** und die **Herren Biehl, Möhle, Rahlf, Dr. Graul, Dr. von Teichman** und **Giersdorf**.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.6 Schulmaterialfond / Info

Herr Giersdorf teilte mit, dass der Fachbereich Soziales nach erfolgter Prüfung mitgeteilt hätte, dass in Braunschweig für die Unterstützung bedürftiger Kinder mit Schulmaterialien ein Bürgerstiftsfond gegründet worden sei. Diese Stiftung ist wie ein freier Träger der Freien Wohlfahrtsverbände anzusehen. Nach den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches II sind Zuwendungen von Trägern der freien Wohlfahrtsverbände nicht als Einkommen zu berücksichtigen, soweit sie den Leistungs-berechtigten nicht über Gebühr besser stellen.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.7 Veranstaltung des Botanischen Gartens / Info

Herr Dr. von Teichman informierte, dass der Besuch der grün & bunt-Veranstaltung durch eine großzügige Spende der Firma Brillen Babatz GmbH für Grundschulkinder der 2. Klasse sowie auch für die Eltern kostenlos sei. Dieses Angebot gilt zunächst für das 2. Halbjahr 2007/08 und das 1. Halbjahr 2008/09.

Herr Giersdorf teilte mit, dass ihm aktuell mitgeteilt worden sei, dass die Grundschulen das Angebot rege nutzen.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.8 Zuschuss zu Klassenfahrten

Herr Biehl erklärte, dass ihm zugetragen worden sei, dass die gezahlten Zuschüsse zu Klassenfahrten nicht den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen sollen.

Die Schulverwaltung wird den Fachbereich Soziales zwecks Beantwortung zur nächsten Sitzung des Schulausschusses einladen.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.9 Anträge Stadtelternrat

Herr Rahlf teilte mit, dass der Stadtelternrat bereits nachfolgende TOP für die nächste Sitzung des Schulausschusses beantragt habe:

- a) Schulreinigung und Neuregelung der Besetzung von Schulhausmeistern / Info
- b) Schulessenszuschuss für bedürftige Kinder / Info

Bei dieser Sitzung sollen bereits die anfallende Kosten für eine zusätzliche Grund- und Fensterreinigung dargestellt werden.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.10 Errichtung der Klasse 3 für die Berufsausbildung „zum Kaufmann / zur Kauffrau für Dialogmarketing“ an den BBS 1 / Info

Herr Giersdorf informierte, dass der Schulträger auf Wunsch der BBS 1 ab dem Schuljahr 2008/09 das 3. Ausbildungsjahr für die Berufsausbildung „Kaufmann / Kauffrau für Dialogmarketing“ einrichten möchte. Die Zustimmung der umliegenden Schulträger läge vor. Ein entsprechender Antrag wurde zwischenzeitlich bei der Landesschulbehörde gestellt.

Der Schulausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

4.11 Integrationsbeschulung GS Hafenschule und HS Nogatstraße / Info

Herr Giersdorf teilte mit, dass die Landesschulbehörde die Integrationsklassen an der GS Hafenschule und der HS Nogatstraße für das Schuljahr 2008/09 genehmigt habe.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.12 Anträge auf Ganztagschulbetrieb von der Agnes-Miegel-Schule und der HS Nogatstraße / Info

Herr Giersdorf erklärte, dass der Schulverwaltung Anträge auf Ganztagsbeschulung von der Agnes-Miegel-Schule und der HS Nogatstraße zum Schuljahr 2009/10 vorliegen. Mit den Schulen sei man im Dialog.

Nähere Informationen erfolgen in einer der nächsten Sitzungen des Schulausschusses.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.13 Personelle Veränderungen beim Stadtelternrat / Info

Herr Rahlf informierte, dass **Herr Frank Hansmann** anstelle von **Herrn Jan Wollschläger** Mitglied im Schulausschuss sein wird. **Herr Wollschläger** wird dann die Vertreterfunktion übernehmen.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.